

POS erzielt eine Zeit- und Prozesskosteneinsparung von 50%

Expense Reduction Analysts digitalisiert Rechnungseingangsprozess

KUNDE:	POS Service Group
SEKTOR:	Polsterservice
PROJEKT:	Digitalisierung

DAS UNTERNEHMEN

POS wurde 1987 als Polsterreparaturservice vor Ort in der Möbelbranche bekannt. Heute vereinen sich unter der POS Service Group als Full-Service-Dienstleister die Unternehmensbereiche Polsterservice, Home- und Schadenservice.

Für Handels-, Geschäfts- und Privatkunden werden Beschädigungen an Polstern, Holz, Stein, Marmor, Fliesen, Aluminium und Kunststoff begutachtet und repariert; Räume werden mittels innovativer 3D-Technologie vermessen und bei Schadensfällen und Reklamationen unterstützt das POS-Team mit mehr als 100 Sachverständigen die Regulierung zwischen den Vertragspartnern.

Mit 800 Mitarbeitern erledigt das Unternehmen 450.000 Kundendienstaufträge pro Jahr.

DAS PROJEKT

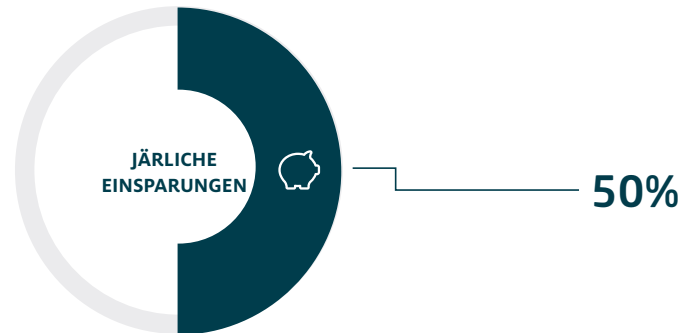
POS wickelte die Bearbeitung der Eingangsbelege bisher analog ab, d.h. 10.000 Eingangsrechnungen wurden jährlich papierbasiert bearbeitet und archiviert. Primäre Ziele des Projekts waren die Entlastung der Mitarbeiter/innen, die Erreichung von Transparenz im Kreditorenobligo und die Vermeidung von Skontoverlusten.

Für die Umsetzung des Projektes zog der Account Manager Folker Gussek die Experten Ilona Janssen und Bert Kuypers hinzu.

Nach der detaillierten Prozessanalyse wurde die für POS passende technische Lösung für die digitale Abwicklung des Prozesses vom Rechnungseingang bis zur Archivierung gesucht und gefunden.

DAS ERGEBNIS

Mit Hilfe von Expense Reduction Analysts konnte ein Großteil der Lieferanten innerhalb weniger Wochen auf PDF-Versand umgestellt werden. Das Einlesen der Rechnungen erfolgt nun automatisch über ein zentrales Email-Postfach. Die Rechnungen werden gegen die Stammdaten geprüft, dann im elektronischen Workflow regelbasiert zugeordnet zur Genehmigung und Kontierung.



Die angereicherten Rechnungsdaten werden über eine maßgeschneiderte Schnittstelle in das Buchhaltungssystem übertragen. Der digitale Workflow ermöglicht es Mitarbeiter/innen und Vorgesetzten von überall auf die Daten zuzugreifen - auch aus dem Home-Office.

80-90% der eingehenden Rechnungen werden mittlerweile digital verarbeitet und rechtssicher inkl. Audit-Trail archiviert. Dieser digitalisierte Prozess resultiert in einer Zeit- und Prozesskosteneinsparung von mehr als 50%.



POS[®]
SERVICE GROUP



Mit Hilfe der Experten von Expense Reduction Analysts konnten wir erhebliche Zeit- und Kosteneinsparungen erzielen. Unsere Mitarbeiter können jederzeit digital auf Daten zugreifen, was uns die Arbeit erheblich erleichtert und die Transparenz deutlich erhöht.“

**HERR ALEXANDER BOLZ,
GESCHÄFTSFÜHRER,
POS SERVICE GROUP**